

CDU-Fraktion, Lokstedter Weg 24, 20251 Hamburg

An die  
Vorsitzende der  
Bezirksversammlung Hamburg-Nord  
Frau Dagmar Wiedemann  
Kümmellstrasse 7  
20251 Hamburg

Hamburg, den 08.01.2019

## **ANFRAGE gemäß § 27 Bez.VG**

### **Betr.: Bau der U5 an der Haltestelle Sengelmannstraße**

Am Freitag, 19. Mai 2017 hat in der Alsterdorfer Kulturküche eine Veranstaltung für Anwohner/innen der U-Bahnhaltestelle Sengelmannstraße unter dem Thema "Schall und Erschütterungen bei U-Bahnen" stattgefunden. Im Anschluss wurden weitere verkehrsplanerische, bauliche und rechtliche Fragen zum Vorhaben beantwortet. Im Frühjahr 2018 hat der Verein "Lebenswertes Alsterdorf" ebenfalls Ideen zum Planungsprozess eingebracht. Im Rahmen dieses Prozesses wurden durch die städtische Hochbahn AG folgende Maßnahmen zugesichert: Errichtung von Lärmschutzwänden Stadtein- und auswärts; bestehende Lärmschutzwände werden versetzt/ersetzt und der Bahnhof wird mit einem überlappenden Dach versehen. Seither ist fast ein weiteres Jahr vergangen.

### **Vor diesem Hintergrund fragen wir die zuständigen Behörden:**

1. Welche weiteren öffentlichen Veranstaltungen haben wann und wo seit Mai 2017 rund um das Bauvorhaben U-Bahnhof Sengelmannstraße stattgefunden? Wie hoch war die jeweils geschätzte Teilnehmerzahl?
2. In welchem Stadium befinden sich die Planungen zum Um- und Ausbau der Haltestelle Sengelmannstraße?
3. Wann werden die angepassten Pläne den bezirklichen Gremien öffentlich vorgestellt?
4. Welche der von der Hochbahn AG o.g. zugesicherten Punkte sind jetzt fester Bestandteil der Planung rund um den Bahnhof Sengelmannstraße geworden? Welche Punkte konnten aus welchen Gründen keine Berücksichtigung finden?
5. In wie weit findet seit dem Frühjahr 2018 ein Austausch mit dem Verein "Lebenswertes Alsterdorf" statt?
6. Gab es im Rahmen des Planungsprozesses Änderungen (unabhängig von den o.g. Punkten) am Gesamtkonzept für den Bahnhof Sengelmannstraße? Wenn ja, welche?

7. Welche Maßnahmen sind im Rahmen der Kommunikation bzw. im Rahmen der baulichen und planerischen Prozesse für das Jahr 2019 geplant?
8. Wann ist die Station planmäßig fertig gestellt?

Dr. Andreas Schott  
Fraktionsvorsitzender

Martin Fischer  
Philipp Kroll  
Nizar Müller